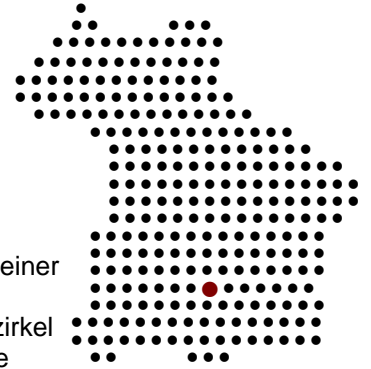


# Selbstständiges Lernen mit der Lernleiter



**Kurzbeschreibung** Das Curriculum wird für jeden Schüler transparent auf einer Lernleiter dargestellt, die er durchlaufen muss um sein Lernziel zu erreichen. Freiarbeitsmaterialien oder Lernzirkel werden so strukturiert, dass ein Lernfortschritt für beide Seiten – Lehrer und Schüler – klar erkennbar wird.

**Ausgangssituation** Unsere Schule besuchen ca. 70% Schüler mit Migrationshintergrund aus 37 verschiedenen Nationen. Es gibt spezielle Übergangsklassen mit dem Schwerpunkt Deutsch als Zweitsprache. Die Herausforderung in der Klasse besteht darin, dass unter dem Schuljahr immer wieder neue Schüler kommen und permanent neue Leistungsniveaus entstehen. Der Unterricht muss sich auf diese Situation einstellen und voll individualisierte Konzepte anwenden um die einzelnen Schüler abzuholen.




**Handlungsfeld** Sprachförderung

- Ziele**
- Hilfestellung beim Erlernen von Deutsch als Zweitsprache
  - Individueller Lernfortschritt passend zum aktuellen Sprachniveau
  - Selbstorganisierter Lernprozess durch gezieltes Klassenraummanagement
  - Entlastung des Lehrers bei großer Heterogenität der Schülersprachkompetenzen

**Zeitlicher Rahmen** Abhängig vom angestrebten Lernziel  
Vergleichbar mit der Erstellung eines Lernzirkels

**Foto**



**Ablauf / Durchführung** Der Lehrer sucht sich einen Zeit- und Organisationsrahmen, z.B. ein Themenfeld. Die Lernziele des DaZ-Curriculums werden in einer Lernleiter (vergleichbar mit einem Spielplan) grafisch mit Symbolen für verschiedene Tätigkeiten Schritt für Schritt dargestellt, z.B.  für die Hörstation,  für den Einsatz als Helfer und Experten für die anderen oder  für eine Schreibaufgabe.

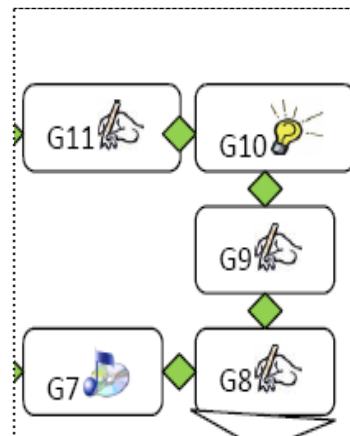
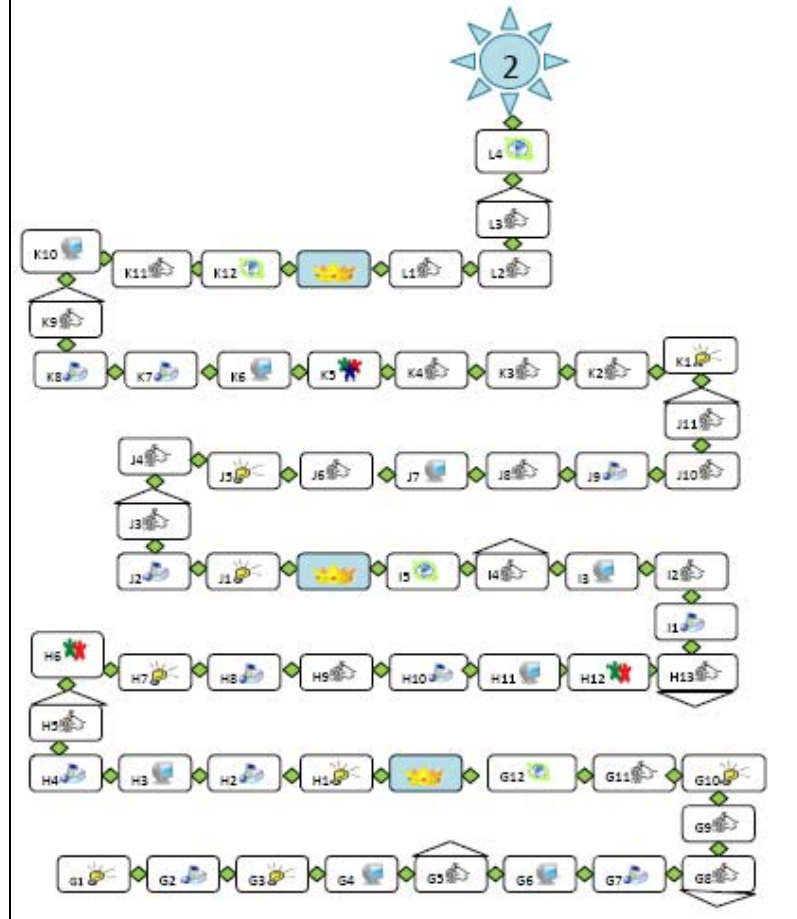
Auf der Lernleiter findet der Schüler durch Symbol, Nummerierung sowie Farbe (G7grün) den Arbeitsauftrag in einem Ordner oder einer Lernbox.

Beispiel

Lernfeld 1, Teil 2

Name \_\_\_\_\_

„Ich und Du“



Die Lernleiter ist nach dem üblichen Stundenschema aufgebaut und beinhaltet: Einführungsphasen, Übungen, Anwendungen, Evaluation und anschließende Vertiefung oder erweiterte Übung.

Medieneinsatz wie Computer und CD-Player ermöglichen einen multisensorischen Zugang.

Der Lehrer findet Zeit, sich einzelnen Schülern oder Gruppen intensiv zu widmen.

Der Vorteil der Methode besteht darin, dass auch frisch angekommene Schüler sofort einsteigen können. Die Schüler bestimmen ihr Lerntempo selbst und bereichern sich auch untereinander durch ihre Heterogenität.

- Erfahrungen**
- Die Schüler nahmen die Methode bisher gut an und konnten durch die Symbolik auch ihre „Sprachlosigkeit“ ausgleichen.
  - Die Schere des Lernfortschritts der einzelnen Schüler klappte innerhalb kürzester Zeit stark auseinander und die Schüler konnten ihrem individuellen Tempo folgen.
  - Es blieb mehr Zeit für die Förderung von speziellen Fällen (z.B. Erlernen der lateinischen Ausgangsschrift).
  - An der Schule wird die Methode gerade erarbeitet und in den Fächern Deutsch als Zweitsprache und Arbeit-Wirtschaft-Technik im Bereich der Berufsorientierung erprobt. Grundsätzlich ist das Prinzip auf alle Fächer übertragbar.

- Tipps**
- Erfahrungen mit der Methode, die auch *Multi-Grade-Multi-Level Method* genannt wird, können vor allem beim RIVER Project, Andhra Pradesh (ausgezeichnet mit dem Global Development Award) und der Universität Regensburg, die eine Kooperation mit dem Projekt betreibt, eingeholt werden.
  - Bei Interesse kann man an einer Schule, die die Methode erprobt, hospitieren.

**Schule / Ansprechpartner** Hauptschule am Winthirplatz 6 : [hs-winthirplatz-6@muenchen.de](mailto:hs-winthirplatz-6@muenchen.de)  
Herbert Haas, [herbydeg@bayern-mail.de](mailto:herbydeg@bayern-mail.de)

Lisa Kaiser, Patricia Obermeier, [Patriciaobermeier@gmx.de](mailto:Patriciaobermeier@gmx.de)

RIVER: Ansprechpartner: Padmanabha Rao; [yaprao@rishivalley.org](mailto:yaprao@rishivalley.org)

Universität Regensburg: Dr. Girg, [ralf.girg@paedagogik.uni-regensburg.de](mailto:ralf.girg@paedagogik.uni-regensburg.de)